

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Auf dem Werkplatz,
am Zeichentisch -
oder in unseren
Ateliers - , die Arbeit
muss „im Blei“ sein.**

**CLICHÉANSTALT
WALTER NIEVERGELT
ZÜRICH / GRÄBLIGASSE 6/8
TELEPHON 32 78 85**

Marcel Breuer: Architect and Designer von Peter Blake.

Verlag: F. W. Dodge Corporation, New York.
Herausgeber: Architectural Record in Zusammenarbeit mit dem Museum of Modern Art, New York. 128 Seiten, Preis \$ 4.- geb., \$ 2.25 broschiert. Juni 1949.

Der Verfasser, Architekt und Curator of Architecture and Design am Museum of Modern Art in New York gibt durch das vorliegende Werk einen nahezu lückenlosen Aufschluß über das Lebenswerk Marcel Breuers. Seit 1937 in USA. lebend, übt Breuer auch dort einen bedeutenden Einfluß auf die lebende Architektengeneration aus. So ist es verständlich, daß das Gesamtwerk Breuers in einem umfassenden Rahmen festgehalten wird. Im Gegensatz zu manchen anderen Büchern über Architektur, welche die übliche Katalogform aufweisen, interessiert der Verfasser den Leser durch einen methodischen Aufbau der Darstellung an den technisch-formalen Problemen, welche sich Breuer in seiner Arbeit stellten. Die Auseinandersetzung mit den für die moderne Architektur und Inneneinrichtung noch heute entscheidenden Fragen der zwanziger und dreißiger Jahre wird an bestimmten Beispielen erläutert. Aufschlußreich in mancher Beziehung ist das Aufzeigen bestimmter geistiger Parallelen in den rein künstlerischen Problemen und den formalen Fragen der Architektur. Die Auseinandersetzung Breuers und aller fortschrittlich arbeitenden Architekten mit dem Konstruktivismus ist in interessanter Form dargestellt. Die Bilddokumentation zeigt die bedeutsame Rolle des Formvokabulars des Konstruktivismus für die gesamte Entwicklung der Architektur. Gleichzeitig wird jedoch sichtbar, daß schöpferische Architekten wie Breuer durch die Adaptierung dieses Vokabulars ihre eigene Ausdrucksmöglichkeit nicht verloren, sondern gerade durch diese freiwillig auferlegte Disziplin steigern konnten und damit zu einer technisch und künstlerisch essentiellen Form gelangten.

Durch die ganze Arbeit Breuers geht die dauernde Bemühung, das Gleichgewicht zwischen Funktion, Form und Material herzustellen. Mit dieser zähen und geduldigen Formungsarbeit ging parallel eine außerordentliche Materialverfeinerung und damit eine Neuformulierung der Anwendung bestimmter Materialien. Ein typisches Charakteristikum der ingeniosen Arbeit Breuers ist seine Fähigkeit, das Detail restlos durchzuarbeiten. Diese «Knotenpunkte» sind es auch, welche beispielsweise die heute schon klassisch gewordenen Stühle von Breuer durch Kraft und Eleganz auszeichnen. Das Buch von Peter Blake weist instruktiv auf alle diese Probleme hin, die das Schaffen Breuers kennzeichnen.

L.

Richtigstellung

Wie uns Herr A. Eberle, Rämistrasse 5, Zürich, mitteilt, ist der in Nummer 4 publizierte Ruhestuhl «SIESTA» nach den Plänen der Firma Bartolucci und Waldheim, Chicago, hergestellt worden.

In unserer letzten Ausgabe, Heft 5, wurde leider übersehen, auf Seite 40 den Vermerk anzubringen, daß die dort gezeigten vier Zeichnungen der Schachtgarage Schindler der «Automobil-Revue» entnommen sind, was hiermit nachgeholt sei.

Fotografen dieses Heftes:

- Seiten 6–7 Jeanne Cleary
- Seiten 8–9 Hedrich-Blessing Studio, Chicago
- Seiten 13–17 Julius Shulman, Los Angeles
- Seiten 18–19 unten, Robert Edwin, Kampschroer
- Seiten 20–21 Leonard Delano Studios, Portland,
- Seite 23 Cracknell, London [Ore.]
- Seiten 24–25 Lunte, Zürich
- Seiten 49–52 H. Finsler SWB, Zürich / O. Fribe, Zürich / M. Wolgensinger SWB, Zürich

*Modernisierten
Sie Ihre
Beleuchtung*

es lohnt sich

Wir liefern
die einheimischen
Lichtquellen

Glühlampen

Fluoreszenzlampen

für die verschiedenen
Anwendungszwecke

Wenden Sie sich darum an uns,
wenn Sie einen Neu- oder
Umbau erstellen und senden
Sie die Pläne ein; unser licht-
technisches Büro arbeitet unver-
bindlich Beleuchtungsprojekt
mit Kostenvorschlag aus.

Verlangen Sie auf alle Fälle
unseren Katalog über
Lampen und Leuchten.

**Osram AG. Zürich
Limmatquai 3
Tel. (051) 32 72 80**

OSRAM